Steile Pfade zur Talaia de Son Jaumell

Art
Bergtour
Region / Ort
Touren im Osten / Cala Rajada
Schwierigkeit
schwer
Charakter der Tour
abwechslungsreiche Bergwanderung auf breiten Wegen und schmalen, sehr steilen und felsigen Pfaden, die Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erfordern. Es gibt keine Beschilderung, nur da und dort Steinmännchen und Farbzeichen. Im unteren Bereich Schatten.
Ausgangsort
Cala Rajada
Ausgangspunkt
Cala Agulla
Zufahrt
von Artà auf der Ma-15 über Capdepera Richtung Cala Rajada. Kurz vor dem Ort links abzweigen und nach der Beschilderung „Cala Agulla“ zu einem bewachten Parkplatz vor der Bucht (6 km von Capdepera).
Bus/Zug
Bushaltestelle an der Avinguda de Floreal/Carrer de Castellet. Von dort zu Fuß auf dem Carrer de Castellet – geradeaus über eine Querstraße – zum Ortsrand, auf einem anfangs betonierten, dann sandigen Weg durch bewaldetes Gelände zur Cala Agulla, die man beim Restaurant am Rondell des Carrer de l’Agulla erreicht. Nach links und etwa 300 m über den Sandstrand, bis man links durch die Dünen zum Parkplatz gelangt.
Gehzeit
bis 3h
Höhenunterschied
420 m
Höchster Punkt
271 m
Einkehrmöglichkeit/Unterkunft
unterwegs keine; Bars/Restaurants in Cala Rajada und Cala Mesquida
für Kinder geeignet
nein
Rundtour
ja

Die Talaia de Son Jaumell ist ein schon fast gänzlich verfallener Wachturm auf einem 271 m hohen Gipfel zwischen zwei der schönsten Sandstrände im Osten Mallorcas. Der Gipfelpfad, der vom Verbindungsweg über den Coll de Marina führt, ist sehr beliebt – vor allem wegen der prachtvollen Rundsicht, die sich oben auftut. Wir stellen hier jedoch eine "alpine" Überschreitung des Berges vor. Sie ist technisch nicht schwierig, aber nicht beschildert und sehr steil – sowohl rauf wie auch runter.

Wegbeschreibung:

Wir gehen vom Parkplatz auf einem sandigen Fahrweg links hinter den Dünen der Cala Agulla durch den Wald. Nach einer Mauer mit Tor geht’s über eine Brücke und rechts zu einem kleinen Ferienhaus mit Veranda, das am nördlichen Ende der Bucht liegt. Beim Bootshaus gegenüber davon zweigen wir links (violetter Pfeil) auf einen Schotterweg ab, auf dem wir nach 100 m ein Metalltor durchschreiten (rechts lohnt sich der kurze Abstecher zur romantischen Cala Moltó).
Bald danach erreichen wir eine Wegteilung: Wir folgen der rechten, schmaleren Trasse oberhalb der Küste in ein bewaldetes Tal am Fuße des Berges Es Telégrafo. Im Talgrund biegt der breite Weg rechts ab und führt zu einer kleinen Bucht (Cova de na Xoriguer) hinab – wir zweigen dagegen links auf einen Pfad ab.

Bald teilt sich der Graben: Wir bleiben in seinem linken Ast. Dort wird das bewaldete Gelände sehr steil, steinig und – bei Nässe – rutschig. Nach etwa 30 min anstrengendem Anstieg wird der Hang etwas weniger steil und frei. Wir erreichen den Bergkamm, über den ein breiter ausgetretener Pfad verläuft. Nach rechts und über eine flache Senke (Steinmännchen – hier zweigt links unsere Abstiegsroute ab). Nach etwa 150 m stehen wir vor der Turmruine der Talaia de Son Jaumell auf dem Es Telégrafo (278 m).
1 h 15 min

Abstieg zur Cala Mesquida: Zurück über den Kamm bis zur erwähnten Senke. Nun nach rechts und – den blauen Farbzeichen folgend – durch eine sehr steile, felsige Schneise absteigen. Vorsicht – bei Nässe sehr rutschig! Etwa 70 Höhenmeter weiter unten wird es flacher. Nun führt ein Pfad über den mit hohem Gras und niedrigen Kiefern bewachsenen Rücken S'Esplanada abwärts – nicht auf einen der rechts wegführenden Pfade abzweigen! Schließlich erreichen wir eine lange, stellenweise verfallene Mauer mit einer Bresche. Dahinter gelangen wir zum nahen Dünenstrand der Cala Mesquida. Wer einkehren möchte, überquert den Sand und findet zwischen den oberhalb gelegenen Apartmentanlagen Bars/Restaurants.
45 min

Rückweg: Wieder zurück zur Mauerbresche. Dahinter nach rechts und auf einem breiten Weg weiterhin der Mauer entlang in den Wald aufwärts. Auf einer Querstraße einige Schritte nach rechts, dann wieder links abzweigen und durch den Wald zur flachen Senke des Coll des Marina (145 m), die zwischen der Talaia de Son Jaumell und dem Puig de s'Àqguila liegt. Von dort links auf dem breiten Weg abwärts. Links an einem Kalkofen, Köhlerplätzen und einer Hausruine vorbei zur beschilderten Abzweigung des „Normalweges" zur Talaia de Son Jaumell. Geradeaus weiter, an der Abzweigung unseres Aufstiegsweges und am Ferienhaus nahe der Cala Moltó vorbei zur Cala Agulla zurück.
1 h

Weitere Touren

Ermita de Betlem (280 m) – Bec de Ferrutx (522 m)
Talaia Freda (561 m)